



**Stadt Leipzig**  
Referat Internationale  
Zusammenarbeit

# 20 JAHRE

## LEIPZIG – TRAVNIK

### EINE WIRKLICH NACHHALTIGE STÄDTEPARTNERSCHAFT





Kenan Dautović



Burkhard Jung

### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Leipzig und Travnik,

die zwanzigjährige Freundschaft zwischen unseren beiden Städten ist ein Zeugnis der modernen europäischen Vision des gemeinsamen Zusammenlebens und der Zusammenarbeit. Selten gibt es Beispiele für eine kontinuierliche und umfassende Zusammenarbeit zwischen zwei Städten in Europa wie unsere. Unsere Kommunikation, die als Zusammenarbeit begann, wurde zu einer wahren Freundschaft.

Als Bürgermeister der Gemeinde Travnik kann ich mit Stolz die Stadt Leipzig als den ältesten, aufrichtigsten und treuesten Freund

### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Travnik und Leipzig,

alles begann mit dem zupackenden Engagement begeisterter Menschen. Seit 1997 bauen wir an einer Partnerschaft mit Travnik, entwickeln Projekte, organisieren Begegnungen, Veranstaltungen und Reisen. Damit schaffen wir die Basis für eine lebendige und langlebige Zusammenarbeit, die im Jahr 2003 offiziell besiegelt wurde. In diesen 20 + 6 Jahren ist eine Städtepartnerschaft gewachsen, die sich konkret und nachweisbar der Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen verschrieben hat.

der Gemeinde Travnik bezeichnen, der mit uns Seite an Seite beim Aufbau unserer infrastrukturellen, wirtschaftlichen, sozialen, sportlichen und schließlich menschlichen Kapazitäten steht, wofür wir unendlich dankbar sind.

Die Freundschaft und Partnerschaft unserer beiden Städte veranschaulicht und erfüllt die Vision eines gemeinsamen Europas, eines Europas ohne Grenzen, eines multikulturellen, multikonfessionellen und multinationalen Europas. Ich hoffe, dass unser Konzept der Partnerschaft anderen als Beispiel für den Bau von Brücken der Freundschaft zwischen europäischen Städten dienen wird.

Ihr Dr. Kenan Dautović  
Bürgermeister der Stadt Travnik

Leipzig-Travnik, die Städtepartnerschaft „von unten“, zeigt, wie stark und wirksam bürgerschaftliches Engagement sein kann. Und sie zeigt zugleich, wie Europa sein soll – grenzüberschreitend und wertebasiert. Ich bin froh und stolz, dass Leipzig dazu einen Beitrag leistet.

Sretan rođendan! Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag! Ich gratuliere uns allen zu 20 Jahren Städtepartnerschaft Leipzig-Travnik und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Wir sehen uns in Travnik! Vidimo se u Travniku!

Ihr Burkhard Jung  
Oberbürgermeister der Stadt Leipzig



Leipzig – Travnik: Das ist eine *wirklich* nachhaltige Städtepartnerschaft seit 20 + 6 Jahren: 1997 gründete sich der Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Leipzig-Travnik e.V., 2003 wurde die Städtepartnerschaft offiziell. „Nachhaltig“ war sie von Anfang an: In allen Projekten im Städtepartnerschaftsverein, zwischen den beiden Stadtverwaltungen, engagierten Vereinen, Unternehmen, Institutionen und interessierten Menschen in beiden Städten ging es in Sport, Wirtschaft, Kultur, Mobilität, Stadtentwicklung, Demokratieförderung... immer darum, dauerhafte, faire, ganzheitliche und umweltverträgliche Beziehungen aufzubauen und damit auch einen echten Beitrag zur europäischen Integration zu leisten.

Seit 2016 sind zusätzlich die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs) die Richtschnur für die Projektarbeit zwischen Travnik und Leipzig geworden.

Zusammen bauen wir die Städtepartnerschaft nachhaltig weiter. Bauen Sie mit und kommen Sie mit zu einem Spaziergang durch 20 + 6 Jahre Leipzig-Travnik!

### Preise

Europäischer Bürgerpreis  
»CIVI EUROPAEO PRAEMIUM« 2008

Träger des Leipziger Agenda-Preises 2018  
Kategorie „Zeichen setzen –  
Spuren hinterlassen“



Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2019 TOP 3  
in der Kategorie 11 Kommunale  
Partnerschaften“

Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2020 TOP 3  
in der Kategorie „Kommunale  
Partnerschaften“



Travnik als Partnerstadt für Leipzig? So „klein“ mit „nur“ 53.000 Einwohnern, so unsicher mitten im Kriegsgebiet Bosnien und Herzegowina gelegen?

Doch die Initiatoren rund um Michael J. Weichert und Heike König waren überzeugt: „Travnik hat jetzt unsere Situationen von 1945 und 1990 auf einmal: Wiederaufbau nach dem Krieg, Umbau von der Plan- zur Marktwirtschaft. [ ... ] Wie würde es denn in Leipzig heute aussehen, wenn wir z.B. keine Hilfe aus den Partnerstädten Hannover und Frankfurt erhalten hätten [ ... ]. Es ist an der Zeit, dass auch wir dort helfen, wo wir Hilfe geben können.“ (Michael J. Weichert im Januar 1998 im Leipziger Stadtrat)

Am **5. Juli 1997** gründeten sie den Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Leipzig-Travnik e.V. – um die Städtepartnerschaft „von unten“ zu bauen, bevor sie 6 Jahre später, am **2. Mai 2003**, dann offiziell werden sollte.

## Kommen Sie mit zu einem Spaziergang durch 20+6 Jahre Leipzig-Travnik!

1997

1998

1999

2000

2001

Städtepartnerschaft Leipzig - Travnik  
Gradsko partnerstvo Lajpcig - Travnik



### Weil Unterstützung nötig war, aber Leipzig-Travnik keine Einbahnstraße sein sollte:

Zunächst ging es um unkomplizierte humanitäre Hilfe – dort wo sie am meisten fehlte und die Infrastruktur am effektivsten aufzubauen half. Die ersten Hilfstransporte rollten schon bald. Mit dem festen Ziel, die Herausforderungen der staatlichen, politischen und wirtschaftlichen Transformation nicht nur symptomatisch, sondern von Grund auf anzugehen, trat an die Stelle der materiellen Hilfe schnell ein vielfältiger fachlicher Austausch und eine echte Partnerschaft.

### Weil Leipzig-Travnik bunt und vielfältig ist:

Leipzig-Travnik lebt von und mit den Menschen, die sich auf das „Abenteuer“ Leipzig-Travnik eingelassen haben und sich für diese besondere Städtepartnerschaft „von unten“ engagieren. Und sie kann jederzeit auf ein kollegiales Verhältnis zwischen Stadtverwaltungen und Verein sowie die Unterstützung durch ihre Partner und Förderer bauen.



### 1999 kommt kein Leipziger mehr an Leipzig-Travnik vorbei:

Die Initiative LEIPZIG KOMMT e.V. platziert die Städtefreundschaft mit gigantischen Werbetafeln unübersehbar in der Pleißestadt. Leipzig grüßt Travnik gleichzeitig mit Ikarus-Bussen, hier von den LVB ausrangiert, dort dringend zur Wiederbelebung der Infrastruktur benötigt und nach 3 Tagen mit Tempo 70 heldenhaft von LVB-Fahrern 1.300 km über die Alpen gebracht.

### 2001 Leipzig-Travnik kann auch groß in Wirtschaft und Politik:

IHK und HWK zu Leipzig sind 2001 mit am Start, als 20 Leipziger Unternehmer in Travnik gemeinsame Geschäfte anbahnen. Sahlmann & Partner gründen das erste Leipzig-Travniker Joint-Venture, die Leipziger Wasserwerke KWL installieren in ganz Travnik Wasserzähler, die erstmals bewussten Wasserverbrauch ermöglichen. Städtepartnerschaft nicht nur bi-, sondern multilateral initiiert Leipzig-Travnik im SEE City Network.



Mit Göteborg und 11 südost-europäischen Städten geht es um Bürgerbeteiligung, verlässliche Regierungsstrukturen – und das gegenseitige Verstehen und Verstehen wollen.

### 1998 „Azeme ...“

Mittlerweile ist er in Travnik selbst eine Institution: Azem Ejubović, langjähriger Büroleiter des Städtepartnerschaftsvereins. Als er 1998 das Vereinsbüro in Travnik eröffnet, ist er mit eigener Fluchtgeschichte dort der Neuling. Seine Leipziger Kollegen („Jirgene, Gittaaa ...“) haben von ihm gelernt: „Nema problema!“ KÖNNTE mit „Kein Problem“ ins Deutsche übersetzt werden, IST



nicht immer das Gleiche. Übersetzen, vermitteln, begeistern zwischen Systemen, Kulturen, Interessen bleibt der Hauptjob der Vereinsbüros in beiden Städten.



22 Stunden mit 50 Leipzigern – einem Querschnitt durch Leipzigs Bürgerschaft – in einem LVB gesponsorten Bus 1.300 km über 4 Grenzen zu einem 3tägigen

vollgepackten Programm zwischen Kennenlernen, Austausch, Arbeit, Betroffenheit, Engagement, Faszination ... Das sind die Eckdaten einer typischen Vereins-/Bürgerreise, die **2000** gleich zweimal und seitdem jährlich nach Travnik führt.

Bilanz der Mitfahrer: Angesteckt mit dem Travnik-Virus und ein neuer Blick auch auf die Heimatstadt Leipzig.

**2002 „Wir sind im Netz!“**  
Leipzig-Travnik geht online.



2002



2003

**80 Vereinsmitglieder sind es schon 2004. Im gleichen Jahr werden es noch 100.**

In Travnik sorgen derzeit die Leipziger Klinikclowns für gute Stimmung: „Wenn ein Kind lacht, vergisst es, dass es krank ist.“ Auch Kriegsfolgen, Flucht, Vertreibung spielen dann kurzzeitig keine Rolle.

2004

2005

**2006 Der Schriftzug „Lajpcig“ begrüßt den Besucher im Travniker Kindergarten.**

Eines der Gruppenzimmer heißt so. Schon seit 1999 kommt die Leipziger AG Kita jährlich, bringt, unterstützt von FAIRbund e.V., BBW gGmbH und Kontakt e.G., mit, was fehlt: Spielzeug, Schul-sachen, Spenden für eine komplette neue Heizung ... Im Mittelpunkt: gewachsene menschliche Kontakte und ein fundierter Fachaustausch zwi-

2006



schen den Travniker und Leipziger Pädagogen, die sich 2006 zu Hospitationsbesuchen in beiden Städten treffen.

2007



2008

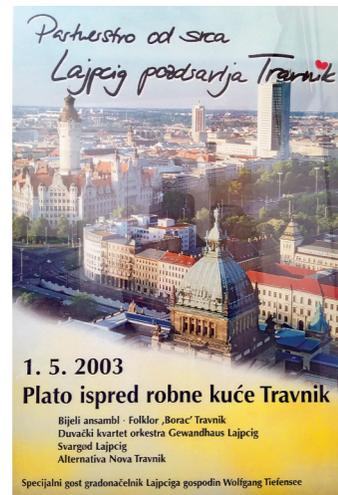
**5 Jahre Städtepartnerschaft - 2 Städte - 1 gemeinsamer Platz:**

Zusammen mit 100 Leipzigern ist OBM Burkhard Jung **2008** angereist, um den Trg Grada Lajpciga, den Leipziger Platz in Travnik einzuweihen. Nach dem Entwurf von Leipziger Architekten und 75.000 € Spenden wurde die Vision Wirklichkeit.

2009

**Eine „Partnerschaft der Herzen“ ist Leipzig-Travnik längst. 2003 wird sie auch offiziell:**

Der Städtepartnerschaftsvertrag wird in Travnik unterzeichnet. Mit dabei: Leipzigs OBM Wolfgang Tiefensee und eine 50-köpfige Delegation, im Gepäck neben vielen guten Wünschen und konkreten Projekten auch eine komplette Sterilisationsanlage, demontiert im Leipziger St. Georg, dankend aufgebaut im Travniker Kantonskrankenhaus.



**„Partnerstädte“ auf Englisch? Richtig: „Twin-Cities“! Und das nimmt Leipzig-Travnik auch sehr ernst.**

**2005** werden im Abstand von nur drei Tagen die „vereinseigenen“ 2 x 2 Travniker und Leipziger Zwillinge geboren. Nachwuchs der Städtepartnerschaft ist damit sichergestellt. Welche Städtepartnerschaft kann das schon bieten?

**10. Vereins-Geburtstag**

Ja, und auch das gehört dazu, nicht nur **2007** zum 10. Vereins-Geburtstag:

Der Stammtisch in der Travniker Kneipe Pecina, den Leipzigern wohlbekannt als die „Grotte“, sowie die flüssige deutsch-bosnische Völkerverständigung. In Leipzig trinkt jetzt auch eine Straßenbahn mit, getauft auf „Travnik“. Na dann: Živjeli! Prost!



**Civi Europaeo Praemium**

Eine große Ehre, die dem Leipzig-Travnik e.V. da **2009** zuteil wird:

Der Präsident des Europäischen Parlaments verleiht dem Leipzig-Travnik e.V. den Europäischen Bürger-Preis – für sein beispielhaftes Bürgerengagement für das gemeinsame Europa.

**(K)ein Kino für Travnik!**

Ebenfalls ein Projekt, das langen Atem und viele Unterstützer brauchte: Bereits 2003 sammelten Leipziger Spenden. Möglich wurde so das Sommerkino auf der Burg - ein erster wichtiger Ersatz für das 1992 im Krieg zerstörte Kino. Nach weiteren Spendenaktionen, wie der Matinee im CineStar, ist es dann **2010** soweit: Das neue Travniker Kino eröffnet im Kulturhaus.



**Ex-Jugoslawiens einziger Nobelpreisträger ist natürlich ... ?**

Ein gebürtiger Travniker: Ivo Andrić. **2012** ist er „in Vertretung“ auf der Leipziger Buchmesse zu Gast. Denn die Frage nach der „bosnischen Identität“, die ihn in seinem Werk und Wirken immer beschäftigte, scheint heute aktueller denn je.

**Ganz schön gewieft**

Als die Leipziger Basketballer BBVL Eagles ihre Niederlage gegenüber dem KK Travnik erkennen müssen, schnappen sie sich 2000 kurzerhand ihren Trainer. Sie haben ihn mittlerweile zurückgegeben – und man ist sich weiterhin freundschaftlich gesonnen: Jährliche gemeinsame Trainingscamps wie auch **2015** erhalten die Freundschaft.



Als wir 2010 zum 1. Mal das Kloster Guca Gora unweit von Travnik besuchten, waren wir gefesselt von der Weltoffenheit und dem Mut der Franziskaner, die im Krieg Flüchtlingen aller Ethnien

Zuflucht gewährten, während gleichzeitig ihre Orgel komplett zerstört wurde. Das Ziel, der Gemeinde eine neue Orgel zu geben, konnte Leipzig-Travnik gemeinsam mit vielen Partnern erreichen: 2012 und **2016** gelingt es mit vier Konzerten mit bosnischen Klängen in Leipzig und Bach in Bosnien das nötige Geld – über 20.000 € – einzuwerben. Ergreifend, als die neue Orgel 2016 erklingt.

2010

2011

2012

2013

2014

2015

2016

2017



**Schon den 10. Scheck überreichen **2011** die Schüler der AlbertSchweitzer-Schule dem LeipzigTravnik e.V.**

Seit 2001 sammeln sie jedes Jahr mehrere hundert Euro und unterstützen damit ihre Partnerschule, das Behindertenzentrum in Novi Travnik. Hut ab! Schön, dass Ihr immer wieder mit dabei seid in Travnik und dort Eure Freunde kennenlernen!



**10. Geburtstag der Städtepartnerschaft**

Ein großes, buntes Familienfest lädt **2013** zum 10. Geburtstag der Städtepartnerschaft in Travnik auf den Leipziger Platz ein. Dort präsentieren auch die Tänzerinnen vom Kreativzentrum Grünau und Tanzstudio Maya ihre „Tanz-ZeitReise“, die Geschichte ihrer 5-jährigen Zusammenarbeit, in der über Länder- und Sprachgrenzen hinweg wundervolle gemeinsame Choreographien entstanden sind.

**Praktikanten bei den LVB**

Liebe Leipziger Verkehrsbetriebe, wir danken Euch sehr, dass Ihr seit 1999 jährlich zwei bis drei Travniker Praktikanten bei Euch aufnehmt.

Und wir freuen uns, dass es so gut klappt! Aber behalten geht leider nicht. Versprochen: Nächstes Jahr kommen wieder Neue!



*Lust auf einen weiteren Spaziergang durch Leipzig-Travnik? Auf dem Leipziger Platz in Travnik sind die Meilensteine unserer Städtepartnerschaft „für die Ewigkeit“ begehbar*

**Wir wollen es noch „nachhaltiger“**

Nachhaltig war die Städtepartnerschaft schon immer. Aber wir wollen es noch „nachhaltiger“: **2017** wird Leipzig-Travnik in das Pilotprojekt „Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaft“ von Engagement Global im Auftrag des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit aufgenommen. Das Ziel: die UN Nachhaltigkeitsziele noch stärker auf der kommunalen Ebene umzusetzen: sozial, ökologisch, ökonomisch. Nachhaltig eben!

## 2018 geht es dem Abfall an den Kragen

Müll erst trennen, dann verwerten und nur den Rest deponieren. So geht das und nur gemeinsam. Deshalb arbeiten die Städte Travnik, Vitez, Novi Travnik und Busovaca seit 2018 mit Leipziger Experten an einem Abfallkonzept, das im Lasvatal die Abfallbeseitigung zukünftig als Kreislaufwirtschaft gestaltet.



2018



2019



**Travnik wird nachhaltig mobil**  
„Travnik aufs Fahrrad!“ – aus dem ersten Pilotprojekt der beiden Stadtverwaltungen entwickelten sich schnell die nächsten Projekte, um Travnik nachhaltig mobil zu machen: Leipziger Fahrradbügel wurden in Travnik aufgestellt, Fahrradwege und mutige Infrastrukturprojekte geplant,

Leitlinien entwickelt, damit Fahrrad, Fußgänger und ÖPNV künftig Vorfahrt haben. Unvergessen: **2019** die Radtour mit Travniker Bürgermeister, Stadtverwaltung und Stadtrat quer durch Leipzig!



## 2020 überall Corona

Pandemiebedingt läuft alles nur noch remote. Widrige Umstände und schwierige Lage – doch wir kommunizieren vielleicht mehr als in jedem der letzten 23 Jahre. Sogar die Bürgerreise fällt aus: die Travniker schicken im Mai ein Trost-Video. Die „Stiftung Bürger für Leipzig“ setzt auf Imagination und lese-reist mit uns eine Woche nach Travnik.



2020

2021

## 2021 macht uns Corona erfinderisch

Nicht-Reisen-Können hat auch Vorteile – der Geldhaufen in der Vereinskasse wird zur Spende. Es freut sich das Bosnische Rote Kreuz über ein Fahrzeug zur Betreuung von Menschen in abgelegenen Ortsteilen. Das Zentrum für psychische Gesundheit nutzt das Geld für die Arbeit mit behinderten Menschen. Und die Stadt Leipzig hilft mit dringend benötigten Testgeräten, finanziert über das Kommunale Corona-Solidar-Paket.

## Bewegen wir uns endlich wieder!

Manche reiben sich noch die Augen, da probt ihr im Februar schon wieder live und gemeinsam in Dreiskau-Muckern für die große Sommer-Tournee **2022** auf der Insel Usedom. Die Tournee im August war ein voller Erfolg! Und für eine Zimmerausstattung im neuen Schulzentrum Travnik gibts zur Bürgerreise einen Zuschuss aus Leipzig!



2022



## Zwei Städte für eine Straße

Mit dem Projekt „Travnicki Korzo“ bleibt Leipzig-Travnik der nachhaltigen Mobilität treu und gestaltet die Hauptgeschäftsstraße in einem beispielhaften Bürgerbeteiligungsprojekt in eine autofreie „Straße für alle“ um. Zentraler Partner der Stadtverwaltungen: das CEM Travnik. Wichtiger Förderer: die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global mit Mitteln des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.



## Der Mai ist gekommen

... und mehr als 90 Leipziger mit Bürgermeister Heiko Rosenthal an der Spitze sind in Travnik. Ein Straßenfest bringt Leipziger und Travniker zusammen bei Spiel, Sport, Tanz, Musik, Gesprächen und Rückschau auf 20 Jahre Städtepartnerschaft. Die Travniker Kindergartenkinder von einst stehen mit am Stand - jetzt mit ihren eigenen Kindern.

2023



## 20 Jahre Leipzig-Travnik feiern wir auch ganz literarisch

Travnik und der junge Verlag Dram Radosti sind zu Gast auf der Leipziger Buchmesse und Leipzig-Travnik lädt zu einem literarischen, hochkarätigen Podium anlässlich 20 Jahre Städtepartnerschaft zur Diskussion: „Brücken bauen“, was kann die Städtepartnerschaft und was kann Literatur beitragen für den Weg von Bosnien und Herzegowina in Europa? Eine Menge, finden wir, und freuen uns auf die nächsten 20 Jahre Leipzig-Travnik!

# Leipzig-Travnik in Zahlen

1	Bürgerreise pro Jahr
1	Leipziger Platz in Travnik
1	Travniker Straße in Leipzig
2	Büros als Anlaufstellen in Leipzig und Travnik
2	engagierte Stadtverwaltungen
4	Sprachen für die perfekte Kommunikation
9	aktive Vorständler
11	fördernde Unternehmen
120	Mitglieder in Leipzig und 33 in Travnik
1.300 km	zwischen den Partnerstädten

Unzählige begeisterte Bürgerinnen und Bürger, großartige Unterstützer, eine Städtepartnerschaft »von unten«:  
26 Jahre als Verein, 20 Jahre offiziell unterzeichnet, sozial, kulturell, wirtschaftlich, politisch, nachhaltig ...

## Städtepartnerschaft Leipzig - Travnik Gradsko partnerstvo Lajpcig - Travnik



### Stadt Leipzig | Referat Internationale Zusammenarbeit

Fon +49 341 123 2066 | [international@leipzig.de](mailto:international@leipzig.de)

### Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Leipzig-Travnik e.V.

c/o Partnerstadtquartier | Markt 10 | D-04109 Leipzig

Fon +49 162 2807860 | [vorstand@leipzig-travnik.de](mailto:vorstand@leipzig-travnik.de)

### Büro Travnik

Donja mahala 9 | BiH-72270 Travnik

Fon +387 61171282 | [e.azem@bih.net.ba](mailto:e.azem@bih.net.ba)

[www.leipzig-travnik.org](http://www.leipzig-travnik.org) | [www.facebook.com/leipzig.travnik/](https://www.facebook.com/leipzig.travnik/)

### Impressum

#### Herausgeber:

Stadt Leipzig, Der Oberbürgermeister, Referat Internationale Zusammenarbeit

Martin-Luther-Ring 4-6, 04109 Leipzig

Verantwortlich: Dr. Gabriele Goldfuß

Redaktion: Dr. Sabine Willenberg, Heike König

Fotos: Barbara Frommann, Andre Kempner, Cornelia Kästner, Heike König,

Adin Pinjo, Michael Weichert, Sabine Willenberg, Leipzig-Travnik e.V., CEM Travnik

Redaktionsschluss: 11.05.2023

